



## Anerkennung ISPACE, Rossa

Das Bauwerk ISPACE steht im Parco Val Calanca, dem kleinsten Naturpark der Schweiz. Man besucht den Ort ganz einfach mit Wanderschuhen und einem Rucksack. Zeit zum Verweilen mitbringen und vielleicht ein Stück Käse aus dem Tal geniessen. Den Ort, und die Blicke in die Natur auf sich wirken lassen. Das ISPACE lädt dazu ein.

Ein einfacher Bau aus verbundenen Lärchenbalken. Ihre Anordnung aus gedrehten Vierecken, von klein zu gross und wieder zu klein, lässt die Form einer Kugel erscheinen. Diese kann durch einen Ausschnitt betreten werden. Der vom Menschen geschaffene vergängliche Raum in der offenen Natur soll anregen, Kunst und Architektur zu verbinden.

Die Anerkennung verdient das ISPACE im Zusammenhang eines touristischen Mehrwertes. Die Gemeinschaft des Val Calanca fördert mit seiner kulturellen Berufung ein nachhaltiges Wachstum. Als Teil davon ist ein raumgreifender Weg zwischen Rossa-Augio und Santa Domenica am Entstehen. Das ISPACE ist das erste von 10 geplanten Objekten. Es ist zu wünschen, dass die Anstrengungen für einen naturnahen Tourismus im Val Calanca von Erfolg gekrönt sind.

### Projektträger/Bauherr

Comune di Rossa  
Fondazione RossArte  
Parco Val Calanca  
Azienda Forestale Calanca

### Architektur/Planung

davide macullo architects, Lugano

### Ingenieur

Frei Holzbau AG, Kriessern

### Ausführung Holzarbeiten

Frei Holzbau AG, Kriessern

### Foto

Corrado Griggi

